



UNIVERSITÄT BASEL

Chinaforscher Ralph Weber.

Weshalb reagiert China so?

Aus der Sicht der Volksrepublik China gehört Taiwan zu ihr. Deshalb ist es bedeutsam, wer dort landet. Auch wenn in letzter Zeit andere US-Parlamentarier zu Besuch in Taiwan waren, wird Pelosis Besuch von der Volksrepublik China als grössere Provokation wahrgenommen. Sie ist die Sprecherin des US-Repräsentantenhauses und damit eine enorm wichtige Person. **CHANTAL GISLER**



mit Peking. FACEBOOK/NANCY PELOSI

Vergeltung

Seit der Abspaltung Taiwans von China will Peking die Insel mit dem Festland wiedervereinen – notfalls mit militärischer Gewalt. Aus Moskau kam Rückendeckung für Peking: Pelosis Besuch sei eine «klare Provokation», erklärte das russische Aussenministerium. **AFP**

Mutter (31) und Tochter (5) sterben beim Wandern

WASSERAUEN AI. Mutter und Tochter stürzten im Alpstein in den Tod. In dieser Region kommt es oft zu Unfällen.

Eine Mutter und ihre Tochter stürzten am Montag in der Nähe des Gasthauses Aescher in den Tod. Einen Tag danach zeigen sich Wanderinnen und Wanderer betroffen: «Ich finde es tragisch, dass hier wieder ein Unfall passiert ist», sagt einer. «Man muss wirklich aufpassen, dass man nicht am Wegrand läuft», so der Mann.

Wie die Kantonspolizei Appenzell Innerrhoden gestern mitteilte, wanderte die Familie aus dem Kanton Thurgau vom Aescher in Richtung Altenalp. Auf dem Wanderweg stürzten die 31-jährige Mutter und die fünfjährige Tochter einen steilen Abhang hinunter. Die beiden konnten nur noch tot gefunden und durch die Rega geborgen werden.

Immer wieder kommt es in der Region zu tödlichen Unfällen. Mitte Juli stürzte eine Frau (66) beim Abstieg vom Aescher zum Seealpsee. Rund eine Stunde später stürzte ein Mann (58) im gleichen Abschnitt und wurde ebenfalls tödlich verletzt. Ende Juni stolperte eine 75-jährige Frau beim Abstieg und stürzte ab.

Ob nun bauliche oder sonstige Sicherheitsmassnahmen getroffen werden, ist unklar. Sepp Manser vom zuständigen Bezirksrat sagt, die Abschnitte seien für geübte Berggänger gut passierbar. Die Häufung sei aber ungewöhnlich. «Wir werden die Situation prüfen und auch die

Ergebnisse der staatsanwaltschaftlichen Untersuchungen in unsere Überlegungen miteinbe-

ziehen.» Den Angehörigen der Verunglückten drücke er sein Beileid aus. **MON/SHZ/VIV**



Die Unfallstelle kurz nach der Verzweigung Füessler. 20MIN/S. ZANGGER

«Umkehren, wenn es nicht mehr geht»

WASSERAUEN. Andreas Staeger ist erfahrener Wanderer und Wanderautor und kennt die Unfallstrecke.

Herr Staeger, ist die Unfallstelle gefährlich?

Die Stelle, bei der es zum Unfall kam, ist eine T3-Strecke und fällt in die Kategorie «anspruchsvolles Bergwandern». Das bedeutet, man muss eine gute Trittsicherheit, gutes Schuhwerk und Erfahrung in den Bergen haben. Aber letztlich kann es in der Natur immer zu heiklen Situationen kommen. Man kann gut vorbereitet sein, aber trotzdem Pech haben, ausrutschen und abstürzen.

Ist die Strecke für Kinder geeignet?

Auch hier kommt es auf die Erfahrung an. Wenn ein Kind schon öfter in den Bergen wandern war, ist es kein grosses Problem.

Braucht es Sicherheitsmassnahmen auf dieser Strecke?

Es ist schwierig, dort mehr Massnahmen anzubringen, die gegen einen Absturz helfen. Aus meiner Sicht muss man auf Eigenverantwortung setzen und die Wanderung gut planen. Dazu gehört auch die Bereitschaft, umzukehren, wenn es nicht mehr geht, und sich eingestehen zu können, dass man die Wanderung nicht schafft. **CHG**



Forscher warnen vor unserem Ende

WASHINGTON. Der Klimawandel könnte nach Ansicht von Expertinnen und Experten im schlimmsten Fall zum Aussterben der Menschheit führen. Bisher wisse man zu wenig über solche Endzeitszenarien und deren Wahrscheinlichkeit, schreibt ein internationales Forschungsteam im

Fachjournal «Proceedings». Darin plädieren die Autorinnen und Autoren für ein umsichtigeres Risikomanagement und Forschung zu den schlimmstmöglichen Folgen des Klimawandels. Die Welt müsse anfangen, sich auf Endzeitszenarien durch den Klimawandel vorzubereiten. **DPA/FEE**

UMFRAGE DES TAGES

Machst du dich fürs Klima stark?

